

## Eduscho: Es lebe die Vielfalt – auch beim Kaffee

### 12 neue Kaffeeliebhaber der Coffee-Nerds seit 1924



Hamburg, im August 2022 – Da werden ja die Tassen im Schrank verrückt: Denn ab jetzt mischt Eduscho, die bekannte Kaffeemarke seit 1924, mit seiner neuen Vielfalt die Kaffeewelt auf – und das gleich in 12 Sorten! Für Vollautomaten, Filterkaffee Fans oder Pads-Lover, ob mild, kräftig oder Fairtrade, ob als Espresso oder Caffè Crema – Eduscho hat sie alle. Und die sehen nicht nur richtig gut aus – sie schmecken auch so.

Schließlich machen die Coffee-Nerds von Eduscho das jetzt schon seit fast 100 Jahren und wissen, worauf es ankommt. Aber natürlich können wir viel reden – am besten gleich selbst entdecken: **Die neue Eduscho Vielfalt gibt es ab August 2022 in über 15.000 Supermärkten, auf [www.tchibo.de/eduscho](http://www.tchibo.de/eduscho) und in ausgewählten Tchibo Filialen.**

### Auf einen Kaffee. Oder zwei. Oder zwölf?

Für alle Eventualitäten gewappnet: Die Nacht war kurz? Schon eine Tasse des kräftigen, charaktervollen Eduscho Espresso Intenso macht wieder munter – fast wie ein doppelter Espresso. Die Schwiegereltern kommen? Die Eduscho Filterkaffee-Auswahl trifft alle Vorlieben – von sanft über mild bis klassisch oder kräftig. Und Milchspezialitätenliebhaber? Die kommen mit dem kräftigen und ausdrucksvollen Eduscho Caffè Variation voll auf den Geschmack, ob für Cappuccino oder Latte Macchiato. Der Kaffee ist fairtirtig: Der Eduscho Crema Grande schmeckt nicht nur fein-röstig mit Anklängen von Schokolade, sondern ist auch Fairtrade-zertifiziert. Wenn es mal schnell gehen und es gleich die perfekte Getränkemenge sein



# EDUSCHO

- Kaffeetradition seit 1924 -

soll, sind die Pads genau das Richtige: von Kaffeepads Klassisch bis zu intensiv-aromatischen Kaffeepads Caffè Crema. Und weil aller guten Dinge 12 sind, gibt es für alle, die auf der Suche nach neuen Geschmackserlebnissen sind, die Eduscho „Kreation des Jahres“ als Limited Edition. Egal, für welchen der Zwölf Sie sich auch entscheiden – hier bekommen alle genau den Kaffeegenuss, den sie sich wünschen. Versprochen.

## Ein Blick zurück – Coffee-Nerds seit 1924

Die Geschichte beginnt 1924 in Bremen, genauer gesagt direkt am Hafenanrand, zwischen Jutesäcken, Möwengeschrei und Wellenrauschen. Während die Schiffe ihre kostbaren Waren bringen, röstet EDUard SCHOPf die ersten Kaffees und verkauft sie unter der Marke, die seinen Namen trägt: Eduscho. Heute, ein knappes Jahrhundert später, werden die Kaffees noch immer mit derselben Liebe und Leidenschaft geröstet wie damals.



1924

1937

1959

1997

2019

## „Stark, wie mild der ist“ & „Die wollen alle auf einen Kaffee mit zu dir“

Alle Details zu den Geschmacksprofilen, Röstungen und Intensitäten der neuen starken Zwölf gibt's hier auf der Homepage – und die bunte Vielfalt natürlich auch bei Instagram und Facebook. Ab Anfang August zum Preis von ca. 6,99 Euro / 500g Filterkaffee, Caffè Crema und Espresso ganze Bohne ca. 14,99 Euro / 1kg, die Premiumkaffees Caffè Grande und Kreation des Jahres für ca.15,99 Euro / 1kg, die Pads für ca. 3,99 Euro / 32 Stück.

### Ansprechpartner für Journalisten:

Karina Schneider, Tchibo GmbH, Corporate Communications

Tel: +49 40 63 87 – 3862 E-Mail: karina.schneider@tchibo.de

[www.tchibo.com](http://www.tchibo.com), [www.tchibo.com/blog](http://www.tchibo.com/blog), [www.twitter.com/tchibo\\_presse](http://www.twitter.com/tchibo_presse), [www.tchibo.de/podcast](http://www.tchibo.de/podcast)

### Über die Marke Eduscho:

Seit der Gründung im Jahr 1924 steht Eduscho für leidenschaftlichen Kaffeegenuss und Liebe zur Qualität. Von jeher werden für Eduscho nur beste Kaffeebohnen verwendet, die bei der Röstung ihren jeweils individuellen Charakter entfalten. Neben vier Filterkaffees hat Eduscho mehrere Espresso und Caffè Crema für Kaffee-Vollautomaten sowie Kaffee-Pads im Sortiment. Soziale Verantwortung und der Schutz der Umwelt sind wichtig bei Eduscho: das spiegelt sich auch wider in einem umweltschonend angebauten Kaffee, besseren Arbeits- und Lebensbedingungen für Farmerinnen und ihre Familien, sowie mehr Bildungschancen vor Ort. Mehr unter [www.eduscho.de](http://www.eduscho.de)